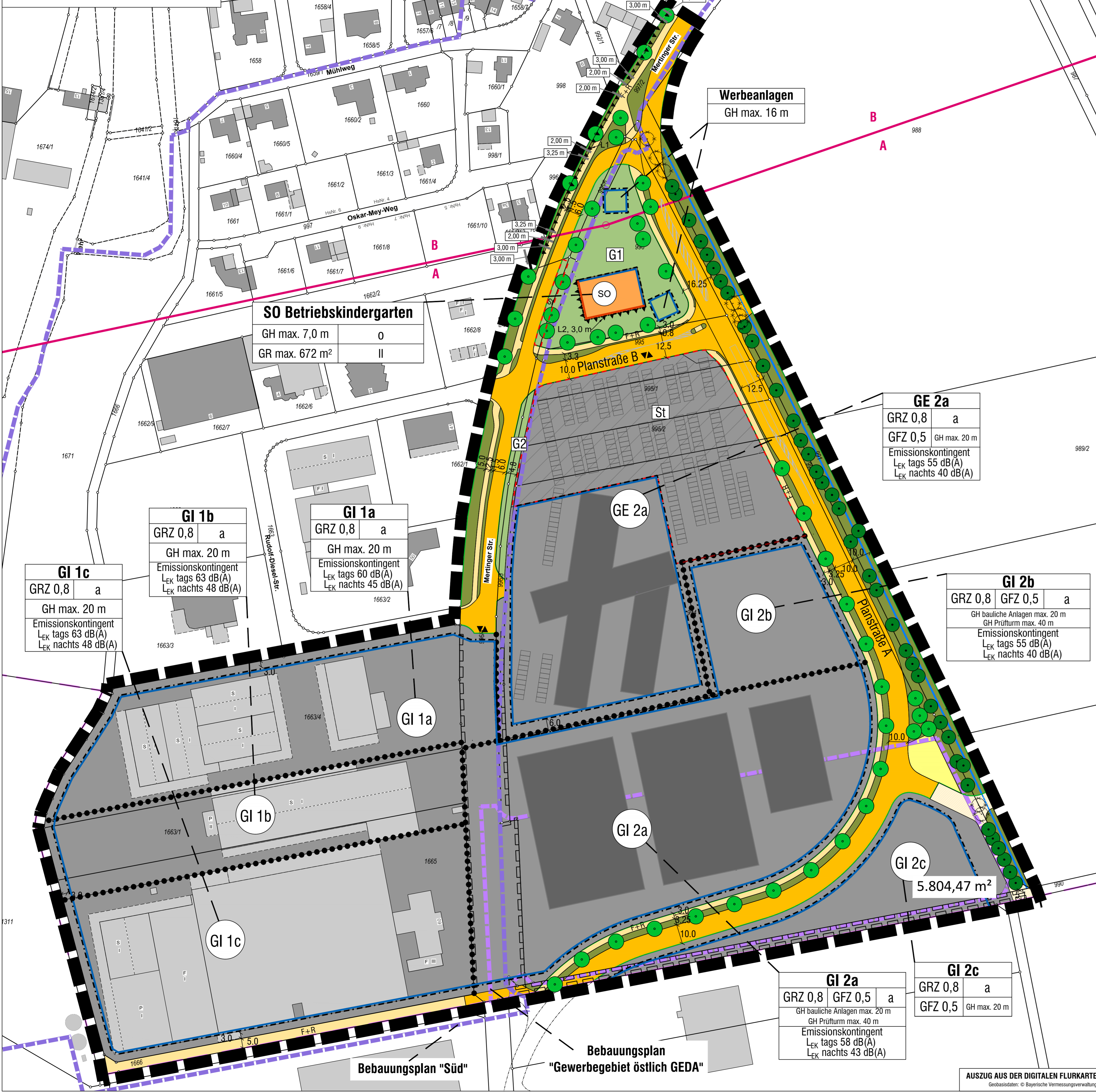


A PLANZEICHNUNG, M 1: 1.000



GI 1c	GRZ 0,8	a
	GH max. 20 m	
	Emissionskontingent	
	L_{EK} tags 63 dB(A)	
	L_{EK} nachts 48 dB(A)	

GI 1b	GRZ 0,8	a
	GH max. 20 m	
	Emissionskontingent	
	L_{EK} tags 63 dB(A)	
	L_{EK} nachts 48 dB(A)	

GI 1a	GRZ 0,8	a
	GH max. 20 m	
	Emissionskontingent	
	L_{EK} tags 60 dB(A)	
	L_{EK} nachts 45 dB(A)	

GI 2a	GRZ 0,8	GFZ 0,5	a
	GH bauliche Anlagen max. 20 m		
	GH Prüfturm max. 40 m		
	Emissionskontingent		
	L_{EK} tags 58 dB(A)		
	L_{EK} nachts 43 dB(A)		

GI 2c	GRZ 0,8	a
	GH max. 20 m	

GE 2a	GRZ 0,8	a
	GFZ 0,5	GH max. 20 m
	Emissionskontingent	
	L_{EK} tags 55 dB(A)	
	L_{EK} nachts 40 dB(A)	

GI 2b	GRZ 0,8	GFZ 0,5	a
	GH bauliche Anlagen max. 20 m		
	GH Prüfturm max. 40 m		
	Emissionskontingent		
	L_{EK} tags 55 dB(A)		
	L_{EK} nachts 40 dB(A)		

PLANZEICHEN

Festsetzungen durch Planzeichen

- Art der baulichen Nutzung**
- GE Gewerbegebiet gemäß § 8 BauNVO
 - GI Industriegebiet gemäß § 9 BauNVO
 - SO Sonstiges Sondergebiet gemäß § 11 BauNVO

Maß der baulichen Nutzung

Art der Nutzung	Art der Nutzung	Gewerbegebiet / Industriegebiet
GRZ / GR	Bauweise	max. zulässige Grundflächenzahl (0,8)
GFZ	Gesamthöhe	max. zulässige Grundfläche
Emissionskontingente tags / nachts	Bauweise (a: abweichend, o: offen)	max. zulässige Geschosflächenzahl
	GH	max. zulässige Gesamthöhe (GH)
	II	max. zulässige Geschossigkeit
	L_{EK}	Emissionskontingente (siehe textliche Festsetzungen)

- Baugrenzen, Baulinien**
- Baugrenze
 - Baulinie

- Verkehrsflächen**
- öffentliche Straßenverkehrsflächen
 - öffentlicher Fuß- und Radweg
 - Straßenbegrenzungslinie

- Grünflächen**
- öffentliche Grünflächen - Straßenbegleitgrün
 - G1;G2 private Grünflächen

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

- Baumbestand zu erhalten
- Baum zu pflanzen
- Baumbestand zu roden

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes "Mertinger Straße"
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (Maß der Nutzung)
- ✂ Zusatz-Emissionskontingent $L_{EK,zus,k}$ mit Sektoren (siehe textliche Festsetzungen)
- St Umgrenzung von Flächen für Stellplätze (St)
- Flächen für Versorgungsanlagen, Abwasserbeseitigung
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Flächen Erdgasversorgungsleitung DN100 der schwaben netz gmbh diverse Kabelleitungen der LEW Verteilnetz GmbH (LVN)
- L_1 Lärmschutzeinrichtung mit Höhenfestsetzungen gemäß den textlichen Festsetzungen § 10 Abs. 2
- L_2 Lärmschutzeinrichtung mit Höhenfestsetzungen gemäß den textlichen Festsetzungen § 10 Abs. 3

Hinweise und nachrichtliche Übernahmen

- bestehende Flurstücksgrenzen mit Flurstücksnummer
- bestehende Haupt- und Nebengebäude
- Bemaßung in Meter
- landwirtschaftlicher Anwandweg
- bestehender Graben
- möglicher Bereich für Regenrückhalteanlagen (unterirdisch)
- geplante Anordnung der Gebäude
- geplante Anordnung der Stellplätze
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes "Süd"
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet östlich GEDA"
- Grenze der Gemarkung zwischen den Gemeinden Asbach-Bäumenheim und Mertingen

VERFAHRENSVERMERKE

- a Der Gemeinderat der Gemeinde Asbach-Bäumenheim hat am _____ die Aufstellung des Bebauungsplanes "Mertinger Straße" beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht.
- b Für den Vorentwurf des Bebauungsplanes "Mertinger Straße" in der Fassung vom _____ fand die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB i.V.m. der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom _____ bis einschließlich _____ öffentlich statt.
- c Der Entwurf des Bebauungsplanes "Mertinger Straße" in der Fassung vom _____ wurde mit Satzung, Begründung und Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis einschließlich _____ öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht.
- d Die Gemeinde Asbach-Bäumenheim hat mit Beschluss des Gemeinderates vom _____ den Bebauungsplan "Mertinger Straße" in der Fassung vom _____ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Gemeinde Asbach-Bäumenheim, den _____

Martin Paninka
Erster Bürgermeister
- e Ausgefertigt am _____

Martin Paninka
Erster Bürgermeister
- f Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes "Mertinger Straße" wurde am _____ gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und die §§ 214 und 215 BauGB wird hingewiesen.

Gemeinde Asbach-Bäumenheim, den _____

Martin Paninka
Erster Bürgermeister



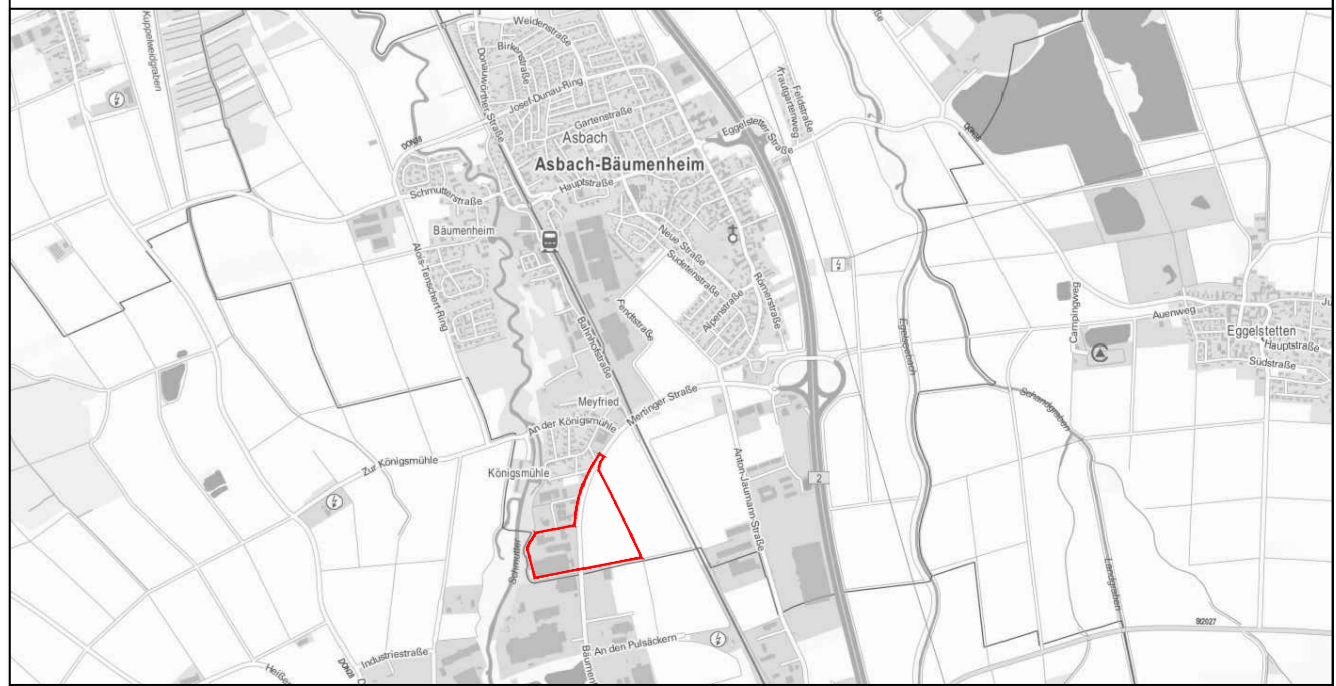
GEMEINDE ASBACH-BÄUMENHEIM
Landkreis Donau-Ries

BEBAUUNGSPLAN "Mertinger Straße"
mit Neuaufstellung für einen Teilbereich des Bebauungsplanes "Süd" und des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet östlich GEDA"

A) Planzeichnung
ENTWURF

OPLA

BÜROGEMEINSCHAFT FÜR ORTSPLANUNG UND STADTENTWICKLUNG
Architekten & Stadtplaner
Obst-Lindemeyer-Str. 15
86153 Augsburg
Tel: 0821 / 50 89 378-0
Fax: 0821 / 50 89 378-52
Mail: info@opla-aug.de
Internet: www.opla-d.de
Bearbeitung: M.G., M. Eng.



AUSZUG AUS DER TOPOGRAPHISCHEN KARTE, ohne Maßstab
ATKS: © 2018 Bayerische Vermessungsverwaltung